



Markus Wendel erneut zum Bürgermeister gewählt



Bei der Bürgermeisterwahl am vergangenen Sonntag wurde der bisherige Amtsinhaber Markus Wendel erneut in seinem Amt bestätigt. Mit 97,56 Prozent aller gültigen Stimmen erzielte er ein eindrucksvolles Wahlergebnis und das bei einer Wahlbeteiligung von 37,52 Prozent. Diese Wahlbeteiligung ist umso bemerkenswerter, weil Markus Wendel der einzige Bewerber für die Wahl des Bürgermeisters in der Stadt Bad Teinach-Zavelstein war.

Zur Bekanntgabe des Wahlergebnisses hatten sich am Sonntagabend trotz des Regenwetters viele Bürgerinnen und Bürger aus den Stadtteilen und auch einige Bürgermeister der Nachbargemeinden sowie der 1. Landesbeamte Dr. Wiehe als Vertreter des Landratsamts im Foyer des Rathauses in Bad Teinach versammelt, um das Wahlergebnis persönlich in Erfahrung zu bringen.

Nachdem der Musikverein die Anwesenden mit flotten Musikstücken auf die Bekanntgabe des Wahlergebnisses eingestimmt hatte, verkündete die 1. Stellvertreterin des Bürgermeisters, Frau Verena Großmann, das Ergebnis der Bürgermeisterwahl. Sie gratulierte Herrn Wendel zur Wahl und wünschte ihm für seine dritte Amtszeit alles Gute und viel Erfolg. Frau Wendel erhielt von ihr einen Blumenstrauß als Dank und Anerkennung für die Unterstützung ihres Mannes überreicht.

Die dritte Amtszeit wird Herr Bürgermeister Wendel am 26. Juni 2023 antreten, wobei die offizielle Verpflichtung dann am Dienstag, 20. Juni 2023 ab 18:30 Uhr im Konsul Niethammer Kulturzentrum vorgenommen wird. Hierzu ist auch die Bevölkerung schon heute recht herzlich eingeladen.

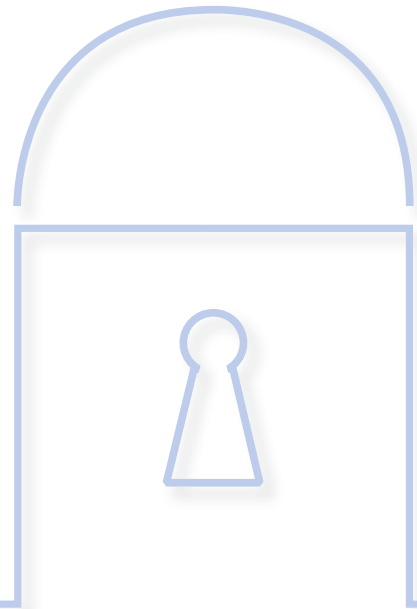


Zahlenüberblick zur Bürgermeisterwahl am 26. März 2023 in Bad Teinach-Zavelstein

Wahlbezirk	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung in %	gültige Stimmen	ungültige Stimmen	Wendel, Markus		andere Personen	
						Stimmen	%	Stimmen	%
Bad Teinach	403	76	18,86%	71	5	71	100,00%	0	0,00%
Zavelstein	699	189	27,04%	184	5	180	97,83%	4	2,17%
Rötenbach	381	90	23,62%	88	2	87	98,86%	1	1,14%
Sommenhardt	713	221	31,00%	217	4	213	98,16%	4	1,84%
Kentheim	127	0	0,00%	0	0	0	0,00%	0	0,00%
Emberg	153	106	69,28%	104	2	98	94,23%	6	5,77%
Schmieh	120		0,00%	0	0	0	0,00%	0	0,00%
Briefwahl		292		279	13	271	97,13%	8	2,87%
Summe	2.596	974	37,52%	943	31	920	97,56%	23	2,44%

Hinweis: Da in den Wahllokalen Kentheim und Schmieh weniger als 50 Wähler zur Urne gingen, mussten die abgegebenen Stimmen nach § 37 a Kommunalwahlordnung zusammen mit den Ergebnissen in Bad Teinach und Emberg ausgezählt werden.





Diese Seite wird aufgrund der
Kommunalwahlordnung § 55 Abs. 3
im Internet nicht angezeigt.



Wichtiger Hinweis für die Wähler der Wahlbezirke Kentheim und Schmieh

Nach einer Änderung der Kommunalwahlordnung ergibt sich für Wahlbezirke, in denen weniger als 50 Wähler ihre Stimme abgeben haben eine grundlegende Änderung. In diesen Wahlbezirken hat die Vorsitzende bzw. der Vorsitzende des Gemeindevwahlausschusses anzuordnen, dass dieser Wahlbezirk (sogenannter abgebender Wahlvorstand) die verschlossene Urne, das Wählerverzeichnis, die Abschlussbeurkundung und die eingenommenen Wahlscheine dem Wahlvorstand eines anderen Wahlbezirks der Gemeinde (sogenannter aufnehmender Wahlvorstand) zur gemeinsamen Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses unverzüglich zu übergeben hat.

Im konkreten Fall der Bürgermeisterwahl vom vergangenen Sonntag erreichten die Wahlbezirke Kentheim und Schmieh nicht die geforderte Mindestzahl von 50 Wählern und mussten deshalb die oben genannten Unterlagen an den Wahlvorstand in Bad Teinach bzw. in Emberg übergeben.

Mit dieser gesetzlichen Neuregelung möchte der Gesetzgeber sicherstellen, dass das Wahlgeheimnis gewahrt bleibt.

Leider ist diese gesetzliche Änderung nicht im Wahlprogramm unseres Rechenzentrum erfasst, so dass in den Ergebnisfeldern für die Orte Kentheim und Schmieh keine Wähler aufgeführt sind. Tatsächlich sind diese aber in den Ergebnissen der Stadtteile Bad Teinach (26 Kentheimer Wähler) und Emberg (44 Schmieher Wähler) mitaufgeführt.

Sollten Sie Fragen zu diesem Thema oder dem hier beschriebenen Sachverhalt haben, können Sie sich gerne an die Wahlsachbearbeiter auf dem Rathaus in Bad Teinach wenden.

Ihr Wahlamt

Bad Teinach-Zavelstein

Herzlichen Dank an alle Wahlhelfer bei der Bürgermeisterwahl

Allen Personen und Wahlhelfern, die bei der Bürgermeisterwahl am vergangenen Sonntag, 26.03.2023 im Einsatz waren, wird herzlich für ihre Mithilfe und engagierte Unterstützung bei der Durchführung der Wahlen gedankt.

Gerade in einer Zeit, in der sich viele Menschen doch mehr ins Private zurückziehen, kann es nicht hoch genug geschätzt werden, wenn sich Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt auf diese Weise einbringen.

Da ist die gewährte finanzielle Entschädigung nur ein kleiner Ausgleich und gerade deshalb ist die Mithilfe von nahezu 60 Bürgern und Gemeindebediensteten bei Wahlen und anderen Veranstaltungen auf kommunaler Ebene umso beachtenswerter. Deshalb nochmals ein herzliches Dankeschön für die erbrachte Unterstützung bei der Bürgermeisterwahl.

Sonstige Bekanntmachungen

Gemeinschaft der Energieberater im Landkreis Calw e.V.



Wir informieren: Telefonische Energie-Erstberatung

Wir beraten Sie zu allen Fragen der energetischen Sanierung Ihrer Immobilie, den Möglichkeiten zur Energieeinsparung und dem Einsatz erneuerbarer Energien. Welche Schritte führen zur optimalen energetischen Sanierung? Wie können erneuerbare Energien in Ihrem Gebäude sinnvoll eingesetzt werden, welches Heizsystem passt zu Ihnen und Ihrem Haus und welche Fördermittel gibt es dafür? Diese Fragen können sehr gut auch in einem telefonischen Beratungsgespräch geklärt werden. Rufen Sie in unserer Geschäftsstelle unter Tel. 07051-9686100 an (erreichbar Mo.-Fr., 8-12 Uhr) und vereinbaren Sie ein Beratungsgespräch. Wir geben Ihr Anliegen an einen unserer Energieberater weiter, dieser wird Sie innerhalb von acht bis zehn Tagen kontaktieren, um Ihre Fragen zu beantworten.

Weitere Informationen zum Thema und unsere Energiespartipps finden Sie auf unserer Internetseite www.energieberatung-calw.de, schauen Sie doch gleich mal rein!

Veranstaltungstipp

Das Photovoltaiknetzwerk Nordschwarzwald und die Gemeinschaft der Energieberater im Landkreis Calw e.V. laden ein:

Infotag – Gebäudebestand

Mein Haus – fit für die Zukunft

Heizung – Strom – Gebäudehülle
Wärmepumpe – Photovoltaik – Sektorenkopplung
Gebäudesanierung – Förderungen

Freitag 21. April, 15 Uhr

Fachvorträge:

Gebäudetechnik Pfrommer, Würzbach
Udo Zens, Energieberater

Würzbacher Bauerntheater

Im Interkom 2, 75365 Calw Altburg

Anmeldung

E-Mail: info@energieberatung-calw.de

Tel. 07051-9686100

Teinachtal-Touristik



NOCH 'N GEDICHT

DAS LEBEN DES
JAHRHUNDERTHUMORISTEN
HEINZ ERHARDT

Regionentheater
aus dem schwarzen Wald
www.regionentheater.de

Sa, 08.04. | 20:00 Uhr
Ko-Ni Zavelstein

Tickets:www.regionentheater.de

DENKT AN DIE UMWELT

Alte Zeitungen und
Zeitschriften gehören
nicht in den Müll -
sondern zum Altpapier

Photo: ImpallPro/Stock/Thinkstock



STADTRADELN



Jetzt App laden
und Radverkehr
verbessern!



Bad Teinach-Zavelstein ist dabei.

14.05. - 03.06.2023

stadtradeln.de/bad-teinach-zavelstein

Eine Kampagne des



Bad Teinach-
Zavelstein



50 JAHRE
LANDKREIS CALW



Geführte Touren im Teinachtal

- SA, 01. April, GEOTOUR BAD TEINACH**
13:00 Uhr mit Schwarzwald-Guide Nicolai Stotz (Anm.: 0172|7385885)
- FR, 14. April, FIT DURCHS JAHR MIT WILDKRÄUTERN VOM WEGESRAND**
17:30 Uhr mit Fachberaterin Heiderose Rentschler
- SA, 15. April, NACHTWÄCHTERRUNDGANG IM FACHWERKSTÄDTCHEN ZAVELSTEIN**
21:00 Uhr mit Wolfgang Stier
- DO, 27. April, ERLEBNISWANDERUNG UM SCHMIEH-TEIL I**
13:30 Uhr mit Förster i.R. Robert Roller
- FR, 28. April, NACHTWÄCHTERRUNDGANG IM FACHWERKSTÄDTCHEN NEUBULACH**
18:00 Uhr mit Martin Spreng (Anm.: 07053|969510)
- DI, 02. Mai, STREUOBSTWIESEN-KORALLENRIFFE DER KULTURLANDSCHAFT**
14:30 Uhr mit Schwarzwald-Guide Melanie Mässelhäuser

Details und weitere Termine: www.teinachtal.de,
Tel. 07053 9205040 oder: info@teinachtal.de



AusBlick...



Genießen Sie am **Sonntag, 09. April** zwischen 14:00 - 17:00 Uhr den herrlichen Ausblick auf der 30 m hohen Aussichtsplattform des markanten **Wasserturms in Liebelsberg** über Neubulach und das ganze Teinachtal! *Der Eintritt ist frei.*



Blick hinter die Kulissen der Bad Teinacher Nudelmanufaktur

Köstlichkeiten handgefertigt...

Dienstag, 11. April
Uhrzeit: 14:00 Uhr

Anmeldung: Tel. 07053 9205040 | Teilnahme kostenfrei




Veranstungshinweise



Müllsäcke und Greifzangen zur Aktion

Die Schwarzwald CleanUP Days sind ein gemeinschaftliches Aufräumevent in der gesamten Region im Rahmen der „Respekt.“-Kampagne. Das Ziel ist schnell erklärt: Gemeinsam Aufräumen in der Natur. Einheimische und Gäste setzen zusammen ein wirksames Zeichen. Organisiert werden die Schwarzwald CleanUP Days von der Schwarzwald Tourismus GmbH in Kooperation mit dem gemeinnützigen Verein PATRON e.V. und dem Freiburger StartUp Limonate. Das Event wird gefördert durch das Land Baden-Württemberg, die „European Outdoor Conservation Association“

(EOCA) und die VAUDE Sport Albrecht von Dewitz Stiftung. Darüber hinaus beteiligen sich regionale und überregionale Sponsoren mit einer finanziellen Unterstützung. **Die CleanUP Days finden vom 17. bis 23. April 2023 im gesamten Schwarzwald statt** und werden dezentral organisiert.

Die Teilnahme ist kostenlos. Die Ausstattung für Teilnehmer*innen (Müllbeutel und Edelstahlzangen) wird durch das Land Baden-Württemberg bereitgestellt und finanziert. Die Anmeldung und Routen-Koordination erfolgt online auf www.cleanup-schwarzwald.info. Unter Angabe eines Teamnamens und der zu säubern Route können sich Teilnehmer*innen auf der interaktiven Karte eintragen und Inspiration für ihre Tour holen. **Gemeinsam stehen wir als Region Schwarzwald ein für den Schutz unserer schönen Natur!**

Der gesammelte Müll wird an zentralen Stellen gesammelt. Die Entsorgung wird von der Gemeinde organisiert.

Die Ausgabe der Müllsäcke und der Greifzangen sowie die Rücknahme des gesammelten Mülls erfolgt für den Bereich um Bad Teinach-Zavelstein über die Tourist-Info | Teinachtal-Touristik Bad Teinach-Zavelstein.

Unsere kommenden Highlights im



Sa, 29. April

DIE MAGIER - FREAKSHOW TOUR
Rock'n'Magic Mystery-Show
Christopher Köhler und Lars Ruth präsentieren Nervenkitzel, Mysteriöses, Gruseliges und schaurig-schöne Magie auf den Bühnen der ganzen Nation.

Sa, 20. Mai

Hundeerziehung mit Holger Schüler

In dieser Live-Show zeigt er direkt am Hund, was bei der Erziehung entscheidend und für ein entspanntes und geregelteres Miteinander nötig ist.

- Lehrreich & witzig -



Sa, 21. Oktober

**ENDLICH! DIE ABSCHIEDSTOUR
MIT HIGHLIGHTS AUS 25 JAHREN**

fünf bedanken sich aufs Scherzlichste mit dem Besten, was ihr bescheidenes Repertoire zu bieten hat - nebst einem allabendlichen Wunschkonzert.





NOTDIENSTE



ÄRZTETAFEL

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST:

In den sprechstundenfreien Zeiten:
Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 116117
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 116117
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 116117
Kostenfreie Onlinesprechstunde: docdirekt.de
Rufnummer für Krankentransporte: Telefon 07051 19222
Pallicare Kreis Calw e.V.: Telefon 07051 9661290

Allgemeine Notfallpraxis am Klinikum Calw, Eduard-Conz-Straße 6, 75365 Calw, Sa., So. und FT. 8 – 21:00 Uhr

Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis Freudenstadt, Krankenhaus Freudenstadt, Karl-von-Hahn-Straße 120, 72250 Freudenstadt, Sa., So. und FT. 9 – 15 Uhr

ZAHNÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST:

Unter **0761/120 120 00 erhalten Patient*innen** die Information, welche Zahnarztpraxen in ihrer unmittelbaren Umgebung zum Zeitpunkt ihres Anrufes Notdienst haben.

NOTDIENST DER APOTHEKEN:

Mittwoch, 29.03.2023:

Alte Apotheke Calw Tel.: 07051 - 21 33
Marktstr. 11, 75365 Calw
Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Donnerstag, 30.03.2023:

Rathaus-Apotheke Althengstett Tel.: 07051 - 3 01 84
Simmozheimer Str. 14, 75382 Althengstett
Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Freitag, 31.03.2023:

Stadt-Apotheke Calw Tel.: 07051 - 3 01 93
Lederstr. 35, 75365 Calw Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Samstag, 01.04.2023:

Apotheke Schömberg Tel.: 07084 - 42 22
Lindenstr. 9, 75328 Schömberg bei Neuenbürg
Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Sonntag, 02.04.2023:

Eichen-Apotheke Calw Tel.: 07051 - 3 07 09
Gartenstr. 1, 75365 Calw (Stammheim)
So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Montag, 03.04.2023:

Schwarzwald-Apotheke Schömberg Tel.: 07084 - 69 00
Lindenstr. 22, 75328 Schömberg bei Neuenbürg
Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Dienstag, 04.04.2023:

Quellen-Apotheke Bad Liebenzell Tel.: 07052 - 13 85
Wilhelmstr. 4, 75378 Bad Liebenzell
Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr
Stadt-Apotheke Bad Wildbad Tel.: 07081 - 13 35
Uhlandplatz 1, 75323 Bad Wildbad
Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Mittwoch, 05.04.2023:

Kloster-Apotheke Calw-Hirsau Tel.: 07051 - 5 14 44
Liebenzeller Str. 30, 75365 Calw (Hirsau)
Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

MEDNOS MVZ Wildberg
Zweigpraxis Bad Teinach-Zavelstein
Dr. med. Ulrike Günther
Badstraße 14, Telefon 2261
Sprechzeiten:
Montag 07:30 - 11:30 Uhr und 16:00 - 18:00 Uhr
Dienstag 07:30 - 11:30 Uhr
Mittwoch 07:30 - 11:30 Uhr
Donnerstag 07:30 - 11:30 Uhr und 16:00 - 18:00 Uhr
Freitag 07:30 - 11:15 Uhr
und nach Vereinbarung.

Praxis Dr. med. Reinhard Röhner und Dr. Kurt Krieg
Poststraße 17, Telefon 07053 1702 und 0151 64618849
Sprechstunden:
Montag 8 - 12 Uhr 18 - 20 Uhr
Dienstag 8 - 12 Uhr 15 - 18 Uhr
Mittwoch 16 - 18 Uhr
Freitag 8 - 12 Uhr 16 - 19 Uhr
und nach Vereinbarung

Zahnarztpraxis
Dr. med. dent. Heiko Schilling
Bad Teinach, Badstr. 15, Telefon 07053 8366
Behandlung nach Vereinbarung

Dieter Ertel, prakt. Tierarzt
Praxis für Groß- und Kleintiere
Im Steinlaible 5, Zavelstein, Telefon 07053 8536
Sprechstunden: Mo., Di., Do., Fr. 14.30 - 15.30 Uhr
Montag und Mittwoch 9.30 - 10.30 Uhr;
Mittwoch und Freitag 19 - 20 Uhr und nach Vereinbarung.

Gesundheitsquelle Bad Teinach
Mo., Di., Do. 9.00 - 13.00 Uhr / 15.00 - 17.30 Uhr
Mi., Fr. 9.00 - 13.30 Uhr
Sa. 9.00 - 12.00 Uhr

Arznei-Bestellungen außerhalb der Öffnungszeiten direkt bei ApoRegio: www.aporegio.net oder Tel. 07052 8161811
Telefon Gesundheitsquelle: 07053 9697580, Fax 9697581

Diakonie

Diakoniestation Teinachtal

Hilfe, die sich sehen läßt!

**Hindenburgstraße 23, Altes Rathaus Liebelsberg
75387 Neubulach-Liebelsberg**

Montag – Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
Montag – Donnerstag 14.00 - 16.30 Uhr

Geschäftsführung

Beate Nothacker
Telefon 0 70 53 / 188 95-51
Fax 0 70 53 / 39 31 368

Pflegedienstleitung (PDL) Elfriede Messal

Montag – Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
Dienstag / Donnerstag 14.00 - 16.30 Uhr
Telefon 0 70 53 / 188 95-54

Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe (EL)

Helene Rothfuß
Montag – Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
Montag / Mittwoch 14.00 - 16.30 Uhr
Telefon 0 70 53 / 188 95-53

Außerhalb dieser Zeit ist ein Anrufbeantworter in Betrieb.

Für Beratungsgespräche empfiehlt sich eine Terminvereinbarung!



ZAVELSTEINER BURGSOMMER



Theater
Konzerte
Literatur



vom 9.6 bis 9.7.2023



Karten unter www.zavelsteiner-burgsommer.de



Regionentheater
aus dem schwarzen Wald
www.regionentheater.de





Veranstaltungshinweise der Region

HIGHLIGHTS . 04 2023
KARTENBÜRO · 07231 - 1 442 442
IN DEN SCHMUCKWELTEN PFORZHEIM

Kulturregion NORDSCHWARZWALD



LORD SAVILS VERBRECHEN

FREI NACH OSCAR WILDE
Uhlandbau Mühlacker, Fr. 01.04.23

CARL LOEWE

DAS SÜHNOPFER DES NEUEN BUNDES
Stadtkirche Pforzheim, Do. 06.04.+ Fr. 07.04.23

LEBENDIGES KUNSTHANDWERK

MARKT UND AUSSTELLUNG
Stadthalle u. Klosterhof Maulbronn, Sa. 08.04. - Mo. 10.04.23

ECHOES - THE BEST OF PINK FLOYD

EIN MUSIKALISCHE VERNEIGUNG
Kulturhalle Remchingen, Sa. 15.04.23

WUNDERKAMMER

BETRACHTUNGEN ÜBER DAS STAUNEN
Figurentheater Pforzheim, Fr. 21.04. + Sa. 22.04.23

RSXT FEAT. JOO KRAUS

LIVE 2023 · ZEITGENÖSS. GROOVE-MUSIK
Kulturhaus Osterfeld Do. 27.04.23

DIE MAGIER FREAKSHOW TOUR

ROCK´N MAGIC MYSTERY SHOW
Zavelstein, Ko-Ni, Sa. 29.04.23

INSPIRATION ANTIKE

SÜDWESTDEUTSCHES KAMMERORCHESTER PFORZHEIM
CongressCentrum Pforzheim, So. 14.05.23

INTERNATIONALER MUSEUMSTAG

Museen in Pforzheim, So, 21.05.23

MUNDARTDICHTUNG VON ANDREA NOLL

MIT WALLE SAYER UND DIETLINDE ELSÄSSER
Dorfmuseum Dietersweiler, Sa. 01.07.23

KULTUR.NORDSCHWARZWALD.DE

Ostermarkt

Neubulach Marktplatz

Ostermontag, 10. April 2023
9.00 bis 17.00 Uhr

Krämermarkt und Kunsthandwerk
Essen & Trinken
verkaufsoffener Feiertag

Stadtverwaltung



Jugendliche stellen ihr Projekt vor

Im Rahmen des Wettbewerbs „Unser Dorf hat Zukunft“ hat sich eine Gruppe Jugendlicher aus dem Stadtgebiet dazu entschlossen, den etwas in Vergessenheit geratenen Jugendraum in Sommenhardt, besser bekannt unter dem Namen „Treff“, zu renovieren und dann auch wieder zu nutzen. Die hierzu notwendigen Arbeiten, die die Jugendlichen in Abstimmung mit der Stadt in Eigenleistung erbracht haben, sind nun abgeschlossen und der Jugendraum steht vor seiner Wiedereröffnung. Zu Beginn der Gemeinderatssitzung am **Donnerstag, 30.03.2023, 19:00 Uhr** werden die Jugendlichen ihr Projekt im Rahmen einer Präsentation der Öffentlichkeit vorstellen. Wer Interesse daran hat zu erfahren, was hier von den Jugendlichen geleistet wurde, ist sehr herzlich zur Präsentation **im Sitzungssaal des Mehrzweckgebäudes** in der Schulstraße eingeladen.

Wasserzählerwechsel beginnt

Ab sofort werden durch unseren städtischen Mitarbeiter Herrn Dieter Rentschler jene Wasserzähler ausgetauscht, deren Eichgültigkeitsdauer abgelaufen ist. Wir bitten Sie, hiervon Kenntnis zu nehmen und dafür zu sorgen, dass der Zugang in Ihr Haus und somit zur Wasseruhr möglich ist.

Umwelhelden gesucht - Aktion „Saubere Landschaft“

Umwelhelden gesucht – Aktion „Saubere Landschaft“
Von der Stadt Bad Teinach-Zavelstein wird seit vielen Jahren zusammen mit der Grundschule, der Karl-Georg-Haldenwang-Schule, den Vereinen, Feuerwehrrabteilungen und Teilen der Bevölkerung in vorbildlicher Weise die Aktion „Saubere Landschaft – Umwelthelden gesucht“ durchgeführt. Die Aktion soll in diesem Jahr am Freitag, 31. März sowie Samstag, 1. April 2023 durchgeführt werden, weil unsere Landschaft erneut in beträchtlichem Umfang verschmutzt ist. Es ist geradezu eine Provokation, wie mit

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Bad Teinach-Zavelstein

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

**Vertrieb (Abonnement und
Zustellung):** G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,

**Verantwortlich für den amtlichen
Teil, alle sonstigen Verlautbarungen
und Mitteilungen:**

Bürgermeister Markus Wendel, 75385
Bad Teinach-Zavelstein, Rathaus-
straße 9, oder sein Vertreter im Amt.

**Verantwortlich für „Was sonst noch
interessiert“ und den Anzeigenteil:**
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
wds@nussbaum-medien.de



Vorsatz und Gleichgültigkeit Müll jeglicher Art in der freien Landschaft weggeworfen oder an den Straßenrändern entsorgt wird. Im Rahmen der Konzeption gegen den „Wilden Müll“ wurde vom Umweltausschuss des Kreistages befürwortet, die Gemeinden bei den „Frühjahrsaktionen“ zu unterstützen. Die AWG Abfallwirtschaft Landkreis Calw stellt wieder Handschuhe und Müllsäcke zur Verfügung und unterstützt die Aktion durch einen Pflegezuspruch. Die Durchführung der Aktion liegt in den bewährten Händen einiger freiwilliger Helfer, die in den einzelnen Stadtteilen die Einsätze leiten und dafür sorgen, dass der eingesammelte Müll zur Abfuhr bereitgestellt wird. Es wäre schön, wenn sich wieder zahlreiche Bürgerinnen und Bürger bereithalten würden, die Aktion „Saubere Landschaft“ zu unterstützen. Wer mithelfen möchte, sollte sich zu den nachfolgend aufgeführten Zeitpunkten an den angegebenen Orten einfinden:

Bad Teinach	Feuerwehrmagazin Schwarzwaldverein, Feuerwehr, Fischerfreunde	Freitag	31.03.2023	17:00 Uhr
Zavelstein	Sportheim Sportverein	Freitag	31.03.2023	17:30 Uhr
	Marktplatz Schwarzwaldverein, Sängerebene	Freitag	31.03.2023	17:30 Uhr
Rötenbach	Feuerwehrmagazin Feuerwehrabteilung Rötenbach	Freitag	31.03.2023	17:30 Uhr
	Schützenhaus Schützenverein	Freitag	31.03.2023	18:00 Uhr
Sommenhardt/ Kentheim	Schützenhaus Schützenverein, Feuerwehrabteilung Sommenhardt/ Zavelstein	Freitag	31.03.2023	17:30 Uhr
Schmieh	Altes Spritzenhaus/ Spielplatz Dorfgemeinschaft Waldhufendorf Schmieh	Samstag	01.04.2023	10:00 Uhr
Emberg	Altes Feuerwehrmagazin Jugendfeuerwehr	Samstag	01.04.2023	9:00 Uhr

Jede/jeder freiwillige Helfer/Helferin sollte sich mit Arbeitskleidung und gutem Schuhwerk ausrüsten, Handschuhe und Müllsäcke werden zur Verfügung gestellt. Am Ende der Aktion erhält jeder/jede Teilnehmer/Teilnehmerin ein Trinkgeld. Das Trinkgeld kann jedoch nur für Teilnehmer über 6 Jahre gewährt werden.

Es muss unser gemeinsames Anliegen sein, dass unsere Landschaft einen sauberen Eindruck macht.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung

Markus Wendel
Bürgermeister

Sprechstunden der Stadtverwaltung und der Teinachtal-Touristik Hauptamt + Stadtkasse, Amt für öffentliche Ordnung

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag	08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	14:00 – 18:30 Uhr
Teinachtal-Touristik	
Montag – Freitag	08:00 – 12:00 Uhr
	14:00 – 17:00 Uhr

Fernsprechverzeichnis

Bürgermeister Wendel	9292-20
Vorzimmer - Frau Anheuser	9292-21

Ausländeramt, Einwohnermeldeamt - Frau Anheuser	9292-21
Botendienste - Frau Lutz	9292-22
Friedhofsverwaltung - Frau Huissel / Herr Wentsch	9292-23
Bauamt - Herr Padubrin	9292-25
Bauamt - Herr Wentsch	9292-41
Mitteilungsblatt - Frau Jäkel	9292-29
Gewerbeamt - Frau Ebner	9292-28
Pässe, Ausweise - Frau Huissel	9292-23
Renten - Frau Balzer-Jansen	9292-38
Herr Bleier, Hans-Jürgen	9292-35
Standesamt - Frau Balzer-Jansen	9292-38
Herr Bleier, Hans-Jürgen	9292-35

Stadtkämmerei - Herr Mönch	9292-24
Stadtkämmerei - Frau Lutz	9292-27
Stadtkasse - Frau Ebner	9292-28
Stadtkasse - Frau Klaiber	9292-31
Stadtkasse - Frau Schmidt	9292-37
Standesamt - Frau Balzer-Jansen	9292-38
Ortsverwaltung: Zavelstein	920613
Teinachtal-Touristik	
Frau Bürkle	9205041
Frau Nothacker	9205043
Herr Stahl	9205042
Frau Magenreuter	9205040

Kindergärten:

Kleinkindgruppe Bad Teinach	Tel. 0151-28459992
	Tel. 07053 920344
Kleinkindgruppe Zavelstein	Tel. 0151-68929202
Kindergarten Emberg	Tel. 07053 8769
Kindergarten Sommenhardt	Tel. 07053 8767
Kindergarten Zavelstein	Tel. 07053 8485

Forstrevier Bad Teinach-Zavelstein

Revierförster Frank Lindenberger
Alte Liebenzeller Str. 22, 75378 Bad Liebenzell
Mobil 0172 7603808

Polizeiposten Neuweiler: Tel. 07055 7377

Fax: 07055 928936

E-Mail: NEUWEILER.PW@polizei.bwl.de

Bürgermobil



Das Bürgermobil erreichen
Sie unter der

Handy-Nr. 0172 9151871

Jubilare



Herzlichen Glückwunsch!

Am 01.04.2023 wird Herr Kurt Gleich 70 Jahre alt.

Sonstige Informationen

Polizeidirektion Calw

Das Polizeipräsidium Pforzheim informiert:

Vorsicht, Abzocke!

Tipps zum Schutz vor Telefonbetrüggern
Handwerker, Enkel oder Polizisten: Am Telefon geben sich Betrüger als vertrauenswürdige Personen aus, um Geld zu erbeuten. Die Täter schaffen es, insbesondere ältere Menschen am Telefon zu verunsichern oder zu verängstigen. Viele sind dann bereit, Bargeld oder Wertsachen an die Kriminellen zu übergeben.



Beim Anruf geben sich die Täter zum Beispiel als Polizeibeamte aus. Die Betrüger teilen im Verlauf des Telefonates beispielsweise mit, dass ein Angehöriger der Angerufenen einen schweren Unfall verursacht habe. Ein vermeintlicher Staatsanwalt ergänzt in der Folge, dass eine Haft nur nach Bezahlung eines hohen Geldbetrages (Kautio) abgewandt werden kann. Eine andere Vorgehensweise kann das Warnen der Betrüger vor Falschgeld sein, das überprüft werden muss. Oder die Warnung vor Kriminellen, die das Konto des Angerufenen plündern möchten. Die Betrugsmaschen ändern sich regelmäßig.

**Ausführliche Informationen gibt es im Internet unter:
www.polizei-beratung.de/themen-und-tipps/betrug/**

TIPPS FÜR IHRE SICHERHEIT

- Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen. Legen Sie den Hörer auf, wenn Ihnen etwas merkwürdig erscheint.
- Sprechen Sie am Telefon niemals über Ihre persönlichen und finanziellen Verhältnisse.
- Übergeben Sie niemals Geld oder Wertgegenstände an unbekannte Personen.
- Sprechen Sie mit Ihrer Familie oder anderen Vertrauten über den Anruf.
- Wenn Sie unsicher sind: Rufen Sie die Polizei unter der 110 (ohne Vorwahl) oder Ihre örtliche Polizeidienststelle an. Nutzen Sie nicht die Rückrufnummer.
- Eine Kautio gibt es in Deutschland nicht!

Glauben Sie, Opfer eines Betrages geworden zu sein?
Wenden Sie sich sofort an die Polizei und erstatten Sie Anzeige.

Angebot Ihrer Polizei für Seniorinnen und Senioren

Für Gruppen von Senioren, zum Beispiel im Rahmen von Seniorennachmittagen oder anderen Veranstaltungen, bieten wir einen Vortrag zur Sensibilisierung im Hinblick auf Straftaten zum Nachteil älterer Menschen an.

Fragen hierzu richten Sie bitte am besten per E-Mail an das
Polizeipräsidium Pforzheim
Referat Prävention
Geschäftszimmer
Tel.: 07231-186 1201
pforzheim.pp.praevention@polizei.bwl.de
Ihre Polizei!

Vermarktung regionaler Produkte in Langenbrandt oder Maßnahmen zur Erhaltung einer regionalen Schlachtstätte in Seewald-Hochdorf. Aber auch die barrierefreie Erweiterung des Alpakahofs Beinberg, ein Unterstand für die Pferde des Hofbauernhofes in Loßburg-Schömberg, eine Stallerweiterung für die Steig Alpakas in Bad Rippoldsau-Schapbach und die Ausstattung für eine Waldpädagogie, die Baum- und Waldseminare in Alpirsbach anbietet, sind Projekte, die die Aktionsgruppe mit den Mitteln aus dem Regionalbudget unterstützt.

Zu den kommunalen Maßnahmen, die gefördert werden, gehört ein Baumhaus auf der Dobler Höhe, die Aufwertung von zwei Spielplätzen in Beinberg und in den Enzauen der Gemeinde Höfen an der Enz sowie die Wiederbelebung des Wiedenofens in Enzklösterle durch Backevents verbunden mit der Vermittlung alter Handwerkskunst.

Aber auch Vereine sind antragsberechtigt. So können in dieser Runde die beiden Landschaftserhaltungsverbände der Landkreise Freudenstadt Calw bei ihrer Baumpflanzaktion zum Erhalt der Streuobstbestände in der Region unterstützt werden. Außerdem konnte der 1. FC Calmbach mit einer Förderung für eine Unterstandshütte aus heimischem Holz für die Jugendabteilung bedacht werden, ebenso wie der Verein „Aktiv für Salzstetten“, der zum Erhalt der vielfältigen Veranstaltungen im gemeinschaftlich genutzten Aktivhaus eine neue Küche einbaut. Außerdem wird der Schwarzwaldverein Röt-Schönegrund in dem Vorhaben unterstützt, zum 50-jährigen Bestehen des Vereins ein Plauderbänkle zu errichten, das sich als Treffpunkt etablieren soll.

Auch im nächsten Jahr wird es wieder Mittel aus dem Regionalbudget geben. Die nächste Auswahlrunde für Kleinprojekte ist für März 2024 geplant. Interessenten können sich ab September 2023 bei der Geschäftsstelle melden. Ansprechpartner für Fragen rund um das Regionalbudget und die Förderung von Kleinprojekten ist Stefanie Baier (E-Mail: Stefanie.Baier@kreis-calw.de, Tel. 07051/160-197).

Weitere Informationen zum Regionalbudget gibt es auch auf der Homepage der LEADER-Aktionsgruppe Nordschwarzwald unter www.leader-nordschwarzwald.de.

Sprechstunde der IBB-Stelle und des Patientenfürsprechers im April 2023

Die nächste Sprechstunde der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB-Stelle) findet am **5. April 2023 von 15:30 bis 17:00 Uhr** im Gebäude der BruderhausDiakonie in der Badstraße 41 in Calw statt. Das Tragen eines medizinischen Mund-Nasenschutzes ist verpflichtend. Die geltenden Hygienemaßnahmen sind zu beachten.

Die Ehrenamtlichen der IBB-Stelle sind unter der Rufnummer 0172 6157580 telefonisch oder per E-Mail an info@ibb-calw.de zu erreichen.

Ziel der vom Landkreis Calw nach dem Psychisch-Kranken-Hilfegesetz Baden-Württemberg eingerichteten IBB-Stelle ist es, zwischen den Anliegen der Psychiatrie-Erfahrenen, deren Angehörigen, den psychiatrischen Einrichtungen und anderen Personen zu vermitteln.

Die Mitarbeitenden der IBB-Stelle arbeiten ehrenamtlich und unabhängig. Sie unterliegen der Schweigepflicht. Im Rahmen der Sprechstunden stehen zwei Mitglieder der IBB-Stelle als persönliche Ansprechpersonen zur Verfügung. Die Leistungen sind kostenfrei.

Sprechstunde des Patientenfürsprechers

Im April 2023 findet die Sprechstunde des Patientenfürsprechers für psychisch kranke und seelisch behinderte Menschen und ihre Angehörigen für den Landkreis Calw und das Klinikum Nordschwarzwald am

**Dienstag, dem 4. April 2023 und
am Dienstag, dem 18. April 2023
von 15 bis 17 Uhr**

im Büro der Patientenfürsprecher im Gemeinschaftshaus „CAFINO“ des Klinikum Nordschwarzwald, Zentrum für Psychiatrie Calw, Lützenhardter Hof, Calw-Hirsau (Erdgeschoss, Raum Nr. 015) statt. Nur wer geimpft bzw. genesen ist oder einen aktuellen Test hat, hat nach Vorlage eines Nachweises Zutritt zur Sprechstunde. Aufgrund der aktuellen Hygienemaßnahmen und der Zugangsbeschränkungen für die Klinik ist es erforderlich, sich zunächst an der Pforte zu melden. Von dort aus werden Sie an den Patientenfürsprecher weitergeleitet. Eine FFP2-Maske ist zu tragen. Individuelle Beratungstermine außerhalb der Sprechstunde können auch unter Telefon 07222 / 9848488 vereinbart werden.

Landratsamt

LANDKREIS
CALW

Amtliche Bekanntmachungen

Projekte der Dorfentwicklung stehen im Fokus

200.000 Euro Fördermittel wurden im Rahmen des „Regionalbudgets“ von der LEADER-Aktionsgruppe Nordschwarzwald an Antragsteller von Kleinprojekten in der Region vergeben.

NORDSCHWARZWALD. „Mit der diesjährigen Auswahlrunde ist es uns erneut gelungen, die zur Verfügung stehenden Fördermittel vollständig zu binden“, freut sich der Vorsitzende der Aktionsgruppe, Dr. Frank Wiehe, über den guten Zuspruch dieses Förderinstruments. Laut Wiehe leisten die ausgewählten Kleinprojekte einen wichtigen Beitrag zur Sicherung der Lebensqualität, zur Vermarktung regionaler Produkte und zur Steigerung der Naturerlebnisqualität im Tourismus. In der diesjährigen Auswahlrunde konnten dabei besonders viele Projekte im Bereich der Dorfentwicklung zur Förderung ausgewählt werden, mit der die Verbesserung der Lebensverhältnisse und die Steigerung der Attraktivität der Dörfer einhergeht.

Von den zur Verfügung stehenden Fördermitteln in Höhe von 200.000 Euro kommen 180.000 Euro vom Bund aus der Gemeinschaftsaufgabe Agrarstruktur und Küstenschutz (GAK) und vom Land Baden-Württemberg. Den regionalen Eigenanteil in Höhe von 20.000 Euro teilen sich die beiden LEADER-Landkreise Calw und Freudenstadt. Nach dem Bottom-up-Ansatz entscheidet die LEADER-Aktionsgruppe in einem Auswahl- und Bewertungsverfahren darüber, welche Projekte den LEADER-Zielen am besten entsprechen und gefördert werden.

Zu den geförderten Kleinprojekten gehören private Maßnahmen wie die Anschaffung eines Verkaufshängers für eine Bioland-Käserei in Schernbach, ein Warenautomat zur Unterstützung der

19 neue Obst- und Gartenfachwarte im Landkreis Calw

Spezialistinnen und Spezialisten für Obstbaumschnitt und Hausgarten ausgebildet

Dagmar Hämmerle, Abteilungsleiterin Landwirtschaft und Naturschutz im Landratsamt Calw, gratulierte den 19 frisch gebackenen LOGL-geprüften Obst- und Gartenfachwarten zur bestandenen Prüfung. Sie freut sich über das große Interesse und Engagement der Fachwarte, denn diese sind das Fundament zur Erhaltung der Streuobstwiesen: „Ihnen liegt der Erhalt unserer Streuobstwiesen am Herzen, dank Ihres Einsatzes können wir uns auch weiterhin an der wunderschönen Streuobstblüte freuen. Sie leisten einen großartigen Beitrag für Mensch und Natur.“ Ihr Dank galt auch all denjenigen, die in den Kursen mit viel Freude und ansteckender Motivation ihr umfangreiches Fachwissen weitergeben und den Kurs organisatorisch auf die Beine gestellt haben.

Der Kurs zur Ausbildung zum Fachwart für Obst und Garten wurde vom Landratsamt Calw in Zusammenarbeit mit der Streuobst-Initiative Calw-Enzkreis-Freudenstadt e.V. sowie dem Kreisverband der Obst- und Gartenbauvereine veranstaltet. Schwerpunktmäßig lernten diese in Theorie wie vor allem in der Praxis den Baumschnitt von Obstbäumen. Der Schnitt von Beeren- und Ziergehölzen, fachgerechte Düngung, Krankheiten und Schädlinge sowie Gemüseanbau rundeten die Ausbildung ab.

Elfi Mösle-Reisch, Biodiversitätsberaterin mit Schwerpunkt Streuobst beim Landkreis Calw und Geschäftsführerin der Streuobstinitiative war verantwortlich für die Organisation und Durchführung des Fachwartkurses und bezeichnet die Gruppe als „hoch motiviert“. Elfi Mösle-Reisch wurde durch die ausgebildeten Obstbaumpfleger Olaf Höger-Martin und Benedikt Günthner unterstützt, so dass der praktische Schnitt intensiv vermittelt werden konnte. Im Kurs wurde sowohl der Erziehungsschnitt, wie auch der Schnitt größerer Bäume auf verschiedenen Streuobstwiesen im Landkreis Calw bei Wind und Wetter in der Praxis geübt.

Bei der schriftlichen und praktischen Prüfung wurde das Team durch Rolf Heinzelmann (Landesgeschäftsführer LOGL), Thomas Fischer (1. Vorsitzender Kreisverband der Obst- und Gartenbauvereine), Adelheid Keck-McMiken (Baum- und Fachwartvereinigung im Landkreis Calw) sowie Karin Röhm-Kubesch (Streuobstinitiative Calw-Enzkreis-Freudenstadt) unterstützt.

Die Fachwarte sind teilweise ehrenamtlich für die Streuobstinitiative Calw-Enzkreis-Freudenstadt beim Streuobst-Apfelsaftprojekt Schneewittchen tätig. Sie pflegen Streuobstwiesen als Auftragnehmer von Kommunen, Privatleuten etc. oder übernehmen Pflegemaßnahmen auf Ausgleichsflächen im Bereich Streuobst. Einige führen Schnittkurse bei Vereinen durch. Die Fachwartausbildung ist ein wichtiger Baustein zur Erhaltung unserer landschaftsprägenden und ökologisch sehr hochwertigen Streuobstwiesen. Der Streuobstbestand ist um rund 20 Prozent in den letzten 10 Jahren zurückgegangen. „Der Rückgang im Streuobstbestand zeigt, wie wichtig es ist, die bestehenden Streuobstwiesen zu erhalten bzw. wieder neue Streuobstwiesen anzulegen und zu pflegen. Denn Streuobstbestände sind ein Hotspot der biologischen Vielfalt, für mehrere tausend Tier- und Pflanzenarten und ein Erholungsort heutiger und künftiger Generationen“, so Mösle-Reisch. Land und Kreis ist der Erhalt der Streuobstbestände ein sehr wichtiges Anliegen. Im Zusammenhang mit der Umsetzung des Biodiversitätsstärkungsgesetzes wurde der Einsatz zum Erhalt der Streuobstbäume weiter intensiviert.



Die neuen Obst- und Gartenfachwarte im Landkreis Calw
Foto: Landratsamt Calw

Der nächste Fachwartkurs wird voraussichtlich im Winter 2024/2025 im Landkreis Calw durchgeführt. Im Winter 2023/2024 werden einige mehrtägige Schnittkurse angeboten. Weitere Informationen über die Pflege von Streuobstwiesen erhalten Sie auf der Homepage vom Landkreis Calw, <https://www.kreis-calw.de> sowie über die Streuobst-Initiative Calw-Enzkreis-Freudenstadt e.V. unter www.streuobst-initiative.de.

Hintergrund Streuobstwiese:

Insbesondere die fehlende Pflege der Obstbäume sowie die Überalterung der Streuobstbestände sind eine wesentliche Gefährdung für unsere Streuobstwiesen. Obstbäume benötigen einen regelmäßigen Pflegeschnitt, um nicht vorzeitig zu vergreisen. Nur dann können die Bäume ein hohes Baumalter erreichen und durch die Ausbildung von wertvollen Habitatstrukturen wie Höhlen und Totholz einen wichtigen Lebensraum für Fledermäuse und andere Arten bieten.

STEP -Elternkurse- starten Mehr Sicherheit in der Erziehung - weniger Stress im Alltag

START DER KURSE:

26. April 2023 Vormittagskurs Präsenz

5 Termine, mittwochs wöchentlich; jeweils von 9.00 - 11:00 Uhr
Mehrgenerationenhaus Haiterbach; Beihinger Straße 10, Haiterbach

20. April 2023 Abendkurs online

8 Termine, donnerstags wöchentlich, jeweils 19:30 – 21:30 Uhr.
Den Link zur Teilnahme erhalten Sie nach der Anmeldung.

Gerade in der derzeitigen Pandemie mit allen Herausforderungen möchten wir Eltern mit diesem Angebot unterstützen und stärken. Der Elternkurs bietet Eltern eine wirksame Strategie, um den Erziehungsalltag gut zu bewältigen, Stress zu reduzieren und eine tragfähige Beziehung zu den Kindern aufzubauen. Kurze Impulse, Austausch über Alltagssituationen und viele Übungen helfen die Erziehungssituation nachhaltig zu verändern. Die Teilnehmer lernen mit Kindern über Gefühle und Probleme zu sprechen, ihre Kinder zu ermutigen und in kleinen Schritten klare Grenzen zu setzen. Teilnehmen dürfen alle Familien aus dem Landkreis Calw mit Kindern im Alter von 0 bis 18 Jahren.

Weitere Informationen zum STEP-Elterntraining finden Sie unter www.instep-online.de

KURSLEITUNG: Simone Völker, Erzieherin und STEP-Elternkursleiterin

KURSGEBÜHREN: Für Familien aus dem Landkreis Calw ist die Teilnahme kostenlos. Die Teilnehmergebühr übernimmt der Landkreis Calw im Rahmen des Landesprogramms STÄRKE

INFOS UND ANMELDUNG: Die Elternkurse finden in Kooperation mit der Diakonischen Bezirksstelle Nagold und dem Mehrgenerationenhaus Haiterbach statt.

Interessierte Familien können sich unter Tel.: 07456/795503 ; www.diakonie-nordschwarzwald.de oder unter nebenstehendem QR-Code zum STEP-Elterntraining anmelden.

Weitere Informationen zum Landesprogramm STÄRKE, zu offenen Treffs und weiteren Angeboten für Familien: www.kreis-calw.de/landesprogramm-stärke oder Christiane Fünfgeld, Landratsamt Calw, Tel 07051/160652, E-Mail: Christiane.Fuenfgeld@kreis-calw.de

Interessant und informativ



Jede Blutspende zählt: Blut spenden – Leben schenken!

Drei Prozent der Bevölkerung spendet Blut. Dabei wird Blut täglich zur Behandlung von Patient:innen in Krankenhäusern benötigt.

Täglich werden in Baden-Württemberg und Hessen mehr als 2.700 Blutspenden benötigt. Es gibt keine künstliche Alternative für Blut. Patientinnen und Patienten aller Altersklassen sind im Rahmen von Therapien auf die kontinuierliche und lückenlose Versorgung angewiesen. Rund ein Fünftel (19 %) der Blutspenden hilft zum Beispiel Patientinnen und Patienten die infolge einer Krebskrankung therapiert werden.



Ihr Einsatz zählt! Jetzt Blut spenden und Leben schenken!

Nächster Blutspendetermin:

Donnerstag, dem 13.04.2023

von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr

**Festhalle / Kursaal, Friedrich-Duss-Str. 10
75387 NEUBULACH**

**Jetzt Blutspendertermin einfach online reservieren unter
www.blutspende.de/termine**

Hätte, könnte, sollte – einfach machen! Benötigt wird für eine Blutspende nur ca. eine Stunde Zeit, davon dauert die reine Blutentnahme bloß knapp 10 Minuten.

So läuft's: Ablauf einer Blutspende

1. Im Vorfeld Wunschtermin online sichern
2. Anmeldung vor Ort unter Vorlage des Personalausweises
3. Ausfüllen des medizinischen Fragebogens zur Abfrage der Spendevoraussetzungen
4. Mit einem kleinen Piks in den Finger wird der Hämoglobinwert bestimmt
5. Ärztliches Gespräch zur Feststellung der Spendefähigkeit
6. Die Blutspende: Abnahme von ca. 500 ml Blut
7. Ruhepause und Verpflegung im Anschluss an die Spende

Alle Termine sowie kurzfristige Änderungen, aktuelle Maßnahmen und Informationen rund um das Thema Blutspende erhalten Interessierte online unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter **0800 11 949 11**. Die Teilnahme an der Blutspende ist nur mit Terminreservierung möglich.

Offenland-Biotopkartierung

Der Schutz und Erhalt von Natur und Landschaft ist ein wichtiges Anliegen des Landes Baden-Württemberg. Damit auch nachfolgende Generationen unsere Natur- und Kulturlandschaft noch bewundern können, ist es wichtig, den aktuellen Zustand der besonders wertvollen gesetzlich geschützten Biotope und FFH-Lebensraumtypen als bedeutenden Teil der Landschaft zu kennen. Dazu wird die Offenland-Biotopkartierung im Auftrag der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg durchgeführt.

In unserem Landkreis finden ab diesem Jahr Kartierungen der Vegetation im Rahmen der landesweiten Offenland-Biotopkartierung statt. Die Geländeerhebungen werden im Zeitraum April bis November durchgeführt und zwar im gesamten Kreisgebiet außerhalb des geschlossenen Siedlungsbereiches, des Waldes und von Verkehrsflächen. Ein Teil der Gemeinden im Landkreis wird bereits dieses Jahr kartiert, während in unserer Gemeinde die Kartierungen voraussichtlich 2024 stattfinden. Sobald das Kartierjahr für unsere Gemeinde feststeht, erfolgt eine gesonderte Mitteilung.

Zu Beginn der Kartierungen Anfang Mai sind **Informationsveranstaltungen** im Gelände vorgesehen, bei denen interessierte Personen einen Einblick in die Offenland-Biotopkartierung gewinnen. Bei Interesse an der Informationsveranstaltung finden Sie weiterführende Informationen rechtzeitig auf der Internetseite der LUBW unter: <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/offenland-biotopkartierung>, Rubrik „Aktuelles“. Alternativ wenden Sie sich an folgende E-Mail-Adresse: offenland-biotopkartierung@lubw.bwl.de oder die folgende Telefonnummer 0721/5600-1439. Uhrzeiten und Treffpunkte vor Ort werden Ihnen dann rechtzeitig Ende April mitgeteilt.

Weitere Informationen zur Offenland-Biotopkartierung finden Sie im Internet unter <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/offenland-biotopkartierung>.

In einigen Gemeinden im Kreis finden auf einzelnen Stichprobenflächen weitere Kartierungen statt (Tiere, Pflanzen und Lebensräume). Die betroffenen Gemeinden werden zeitnah gesondert informiert.

Soziale Dienste



Pflegestützpunkt im Landkreis Calw

Wir beraten pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen kostenfrei und neutral.

Unsere Kontaktzeiten:

Montag-Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag: 14.00 – 18.30 Uhr

Und nach Vereinbarung

Tel.: 07051-160 329

Rat und Hilfe der Caritas Calw

Verwaltung:

rusch@caritas-schwarzwald-gaeu.de ;

Tel. 07051 9259 0

Dienstag bis Donnerstag 9:00 – 12:00 Uhr

Allgemeine Sozialberatung:

Zurzeit Kontakt über Verwaltung

Tel. 07051 9259 0

Katholische Schwangerschaftsberatung:

Bedarfs- und ressourcenorientierte Beratung, Begleitung und Unterstützung von Frauen und Familien vor, während und nach der Geburt des Kindes bis zum 3. Lebensjahr

giacone@caritas-schwarzwald-gaeu.de

Tel. 07051 9259-14 oder mobil: 015252491157

Montag-Donnerstag nach Terminvereinbarung

Wohnraumoffensive:

Unterstützung bei Wohnungssuche/ Mietbegleitung/ Ansprechpartnerin für Vermieter:

lexen.d@caritas-schwarzwald-gaeu.de

Tel. 07051/9259-13 oder mobil: 0162/ 2798817

Montag bis Donnerstag 9:00- 12:00 Uhr

Tafelladen:

thiele.s@caritas-schwarzwald-gaeu.de ;

Tel. 01608140048 + 07051 9259-30

Dienstag und Donnerstag

zawadzky@caritas-schwarzwald-gaeu.de

Tel. 07051 9259-30

Montag, Mittwoch, Freitag

Calwer Hospizgruppe

Telefon: 0151 53550869

Wir begleiten Schwerkranke, Sterbende, ihre Angehörigen und trauernde Menschen.

Wir kommen, wenn wir gerufen werden: zu Ihnen nach Hause oder in eine stationäre Einrichtung. Wir leisten unseren Dienst ehrenamtlich. Rufen Sie uns an, wenn Sie sich Unterstützung wünschen.

Öffentliche Sprechstunden derzeit ausgesetzt!

Persönliche Beratungstermine – auch zu Hause – auf Anfrage jederzeit möglich. Rufen Sie uns gerne an.

EUTB Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung

Beratungsangebot für Menschen mit Behinderung zu Fragen der Teilhabeleistungen

Beratungsstelle in der SRH Hochschule

1a Zugang Beratungsgesellschaft mbH

Lederstr. 1, 75365 Calw

Tel: 0162/6093821

E-Mail: teilhabeberatung@1a-zugang.de

Beratungen finden nach telefonischer Terminvereinbarung statt.

Wir bieten auch aufsuchende Beratung an!

Bücherei



Stadtbücherei Zavelstein



im „alten“ Rathaus

ist

am 29.03.2023

von 16.00 bis 18.00 Uhr

geöffnet!



Bildung/Schulen



Volkshochschule Calw

Marokko - Land der Gegensätze

Nur die 14 Kilometer breite Straße von Gibraltar trennt das Königreich im Westen Nordafrikas von Europa. Im Norden fruchtbar und fast europäisch anmutend und im Süden die Sanddünen der Sahara und große Flussoasen. Dazwischen die bis zu 4.200 Meter aufragenden Gipfel der Schneeberge des Hohen Atlas und die alten Königsstädte: Fes, Meknes, Marrakesch und Rabat. Wir lernen freundliche Menschen und die herbe Landschaft am Rande der Sahara kennen, tauchen ein in die römische und arabische Geschichte und in das bunte Treiben in den Souks. Ein liebenswertes Land der Gegensätze!

Kurt Pfrommer

Freitag, 28.4.2023, 19.00 - 20.30 Uhr

Rathaus Zavelstein, Lesesaal, Im Städtle 21

8,00 €, Anmeldung erforderlich.

In Zusammenarbeit mit der Teinachtal-Touristik

RBT30002

Eine Biophilia Effekt Wanderung – Eintauchen in Flora und Fauna

Bei einer 6 km langen Wanderung (Höhendifferenz: 345 m) nach Emberg und wieder zurück in das Teinach-Tal entdecken wir den Biophilia Effekt. Dieser beschreibt den Einfluss der Natur auf das menschliche Wohlbefinden. Die Natur erleben, als Auszeit vom Alltag: „Weg-sein“. Im Vordergrund stehen Wahrnehmungsübungen, Beobachtungen und Übungen aus dem Qi Gong.

Bitte mitbringen: festes Schuhwerk, bequeme Kleidung, etwas zu trinken.

Sabine Röwekamp, Shiatsu Praktikerin

Sa., 22.04.2023 | 14:30-17:00 Uhr

Treffpunkt: Freibadparkplatz Bad Teinach | Teinachtal 25

EUR 25,00

Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich.

RBT30101

Achtsames Wandern zu Orten der Kraft – Die Kentheimer Kirche und ihre Umgebung

Zu den ältesten Kirchen Süddeutschlands soll die Candiduskirche in Kentheim gehören. Betrachtet man die Lage der Kirche genauer, sieht man sie in einem auffallend geformten Talkessel eingebettet, welcher vielfältige Naturräume und Naturformen vorzuweisen hat. So kann man entlang des Rötelbachtals beeindruckende Felsformationen entdecken wie den Stubenfelsen, den Zigeunerfelsen, den Ringwall auf dem Rudersberg oder den Falkenstein. Jeder dieser Orte scheint seine eigene Geschichte zu erzählen. Sie faszinieren durch ihre ganz individuellen Ausprägungen. Über unsere Sinne werden wir die Formen, Farben, Düfte und Geräusche in der frühlingshaften Jahreszeit bewusst wahrnehmen und uns so achtsam mit den Lebenskräften der Landschaft und der Natur verbinden. Einfache Körperübungen unterstützen uns hierbei. Schrittweise tauchen wir so tiefer in die Seele des Ortes ein und lassen uns von ihm erfrischen und inspirieren.

Die 3,5 Stunden dauernde, gemütliche, etwa 7 km lange Wanderung findet bei jedem Wetter statt. Bitte dem Wetter entsprechende Kleidung und Schuhe sowie eine kleine Sitzunterlage mitbringen.

Andreas Schleeh

So., 23.04.2023 | 09:30-13:00 Uhr

Kentheim, Treffpunkt vor der Candiduskirche, Candidusstr. 1

EUR 24,00

Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich.

Weitere Informationen und Anmeldung bei der Volkshochschule Calw, Tel. 07051-93650 oder im Internet unter www.vhs-calw.de.

Wimbergschule

Ausflug der Klasse 10 zum Van-Gogh-Museum

Zusammen mit unser Klassenlehrerin Frau Mastrippolito sowie Frau Hirschlein traf sich unsere Klasse am 15. März um 08.20 Uhr am Calwer ZOB, um mit Bus und Bahn Richtung Ludwigsburg zu fahren.



Foto: Carla Mastrippolito

Auf der Hinfahrt verloren wir Frau Hirschlein und einen Schüler, da sie nicht rechtzeitig aus den Zug gekommen waren.

Aber nach ein paar Minuten waren wir wieder vereint und wir applaudierten, als wir sie auf uns zulaufen sahen. Als wir am Museum „Van Gogh - The Immersive Experience“ angekommen waren, liefen wir in Gruppen durch das Museum.

Die Diashow der Bilder von Vincent van Gogh, die im ganzen Raum ausgestrahlt waren, war wunderschön und einzigartig. Auch für die, die einen Besuch in einem Museum nicht so attraktiv fanden, war es eine schöne und

interessante Abwechslung zu üblichen Museen, sowie eine schöne Fotokulisse für Bilder. Vor allem die VR-Brillen haben vielen gefallen, mit denen man durch die Bilder von van Gogh reisen konnte. Nach dem Museum war shoppen angesagt. In Dreiergruppen liefen wir durch die Stadt und machten sie unsicher.

Mit unserer Ausbeute trafen wir uns um 15.30 Uhr wieder, um nach Hause zu fahren.

Trotz des ganzen Regens, durch den wir rennen mussten, um den Zug noch zu bekommen, hatten wir Spaß und lachten zusammen. Um ca. 18 Uhr waren wir wieder, etwas erschöpft, am ZOB angekommen.

Der Tag war eine schöne Erinnerung und wir genossen es, endlich wieder einen Ausflug mit der ganzen Klasse machen zu dürfen (und natürlich auch einen unterrichtsfreien Tag gehabt zu haben).

Text: Marie Hungerbühler

Musikschule Calw

ZAUBERWALD

Aurelius Singschule Calw

Schnuppertermine: Sa, 22.04./ 29.04./ 06.05.
Abschluss am Familientag 13.05.2023

LiCo

- **Kostenlose Schnuppertage** mit Chorprobe & Einzelstimmführung für **Mädchen und Jungen**
- **Melden Sie Ihr Kind jetzt an unter:**
Tel. 07051/167-332 oder -333; info@aurelius.de
- **Infos unter www.aurelius.de**

Der Schnupperkurs entführt Euch in die Zauberwelt und in musikalische Abenteuer.